

Thalia und d Schule N ewsletter



Black Box Blues © Fabian Hammerl

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

Viel Freude beim Lesen des sehr umfangreichen Newsletter April: Infos zur Thalia Lounge, zu zwei Lehrenden-Fortbildungen, drei Premieren, sechs Stückempfehlungen. Zudem finden unsere beiden Klassenzimmerstücke „Das ist Esther“ und „Simpel“ ab jetzt einmal im Monat an einer festen Spielstätte statt.

Herzliche Grüße aus dem Thalia Theater,

Herbert Enge, Anne Katrin Klinge und Neele Peters

T: 040.32814.139 E: thaliaaundschole@thalia-theater.de

April 2023



Unsere Klassenzimmerstücke

Tickets: 040.32814.444, theaterkasse@thalia-theater.de

Das ist Esther von Christiane Richers

Ein Stück über die Holocaust-Überlebende Esther Bauer

Mi 26.4., 19:30 Uhr, Dr. Alberto-Jonas-Haus

Do 27.4., 9.30 Uhr + 11.30 Uhr, Dr. Alberto-Jonas-Haus



Simpel nach dem Roman von Marie-Aude Murail
Ein Stück über Anderssein und Behinderung

Fr 28.4., 9.30 Uhr + 11.30 Uhr, Halle, Leben mit Behinderung Hamburg, Südring 36



Schulgruppenvorstellungen

Tickets: 040.32814.422, theaterkasse@thalia-theater.de

Schöne neue Welt nach dem Roman von Aldous Huxley
Regie Amir Reza Koohestani

Eine Frau, die wirklich lieben will und ein Mann, der sich von seiner Rolle als kulturloses Alphetier verabschiedet, fackeln im Finale dieser unterhaltsamen Komödie die Simulation des Paradieses als Konsumwelt ab.“ – *Süddeutsche Zeitung*

Di 11.4., 19 Uhr, Thalia Gauß

Mi 12.4., 11 Uhr, Thalia Gauß

Mo 8.5., 19 Uhr, Thalia Gauß

Di 9.5., 11 Uhr, Thalia Gauß

Thalia Lounge

8. Thalia Lounge: „Väter und Töchter“

In gleich zwei aktuellen Thalia-Inszenierungen stehen Väter und Töchter im Zentrum: In „Der Sturz der Kometen und der Kosmonauten“ (Regie: Berfin Orman) und in „König Lear“ (Regie: Jan Bosse). Von der theatralen Umsetzung des nahen und oft schwierigen Verhältnisses berichten die Dramaturginnen Elvin Ilhan und Christina Belling. Eine Tochterdarstellerin gibt Einblicke in ihre Erfahrungen im Probenprozess

Mo 17.4., 17.30 Uhr. Nachtasyl Thalia Theater

Eintritt frei, Verbindliche Anmeldung
thaliaundschule@thalia-theater.de



Der Sturz der Kometen und der Kosmonauten © Fabian Hammerl



GRM Brainfuck © Krafft Angerer

Lehrenden-Fortbildungen

Tickets: 040.32814.444, theaterkasse@thalia-theater.de

Empowerment statt Diskriminierung

Die Künstlerin, erfahrene Projektleiterin und Expertin Mable Preach vermittelt praktische, performative Übungen und Aufgabenstellungen zu antirassistischen Strategien, die empoweren und persönliche Stärken von Kindern und Jugendlichen fördern, sodass sie diese auch wahrnehmen können.

Leitung: Mable Preach (Performerin, Regisseurin)

Sa 1.4., 15.30 – 21.30 Uhr, Thalia Gauß

Performance / Stimmaktionen

Die Inszenierung „GRM Brainfuck“ greift in intimen Monologen von Jugendlichen einer heterogenen Gruppe die Frage nach einer Revolution im Internet neu auf. Neben Grundlagen aus der Stimmbildung erproben wir in dieser Fortbildung neue Umsetzungen und Methoden zum Thema Stimme und Performance.

Leitung: Alina Gregor (Regisseurin, Theaterwissenschaftlerin)

Sa 22.4., 15.30 – 21.30 Uhr, Thalia Gauß

Vorstellungsempfehlungen ab Jg. 10

Tickets: 040.32814.422, theaterkasse@thalia-theater.de

Die Odyssee

Antú Romero Nunes (er)spinnt gemeinsam mit den Schauspielern Thomas Niehaus und Paul Schröder die Geschichte des unzuverlässigen Geschichtenerzählers Odysseus.

Sa 1.4. + 15.4., jeweils 20 Uhr, Thalia Gauß

So 2.4. + 16.4., jeweils 19 Uhr, Thalia Gauß

Der Geizige

„Ein schöner Komödienspaß, der ganz klassisch auf die Komödien-Mechanik des französischen Altmeisters vertraut und das Wort und die Schauspielkunst in den Mittelpunkt rückt.“ – *das kulturblog*

Mi 12.4., 20 Uhr, Thalia Theater

(R)Evolution

Zusammen mit dem Ensemble entwirft Yael Ronen eine Welt, in der sich die Figuren mit den Herausforderungen der nächsten Evolutionsstufe, dem Homo Digitalis, konfrontieren müssen.

Mi 13.4., 20 Uhr, Thalia Theater



Der Geizige © Armin Smalovic



Räuberhände © Krafft Angerer

April-Premieren

Tickets: 040.32814.444, theaterkasse@thalia-theater.de

König Lear von William Shakespeare Regie Jan Bosse

Jetzt ist es aber wirklich genug mit der Herrschaft des alten weißen Mannes! Lasst endlich die Jungen ran, am besten junge Frauen! Aber warum ist es so schwer, loszulassen?

So 2.4., 19 Uhr, Thalia Theater

Drei Schwestern von Anton Tschechow Regie Anne Lenk
Olga, Mascha und Irina leben ein abgesichertes Leben. Das, was draußen passiert, betrifft sie wenig. Was für eine Erleichterung! The party can go on! Und wir? Wir schauen ihnen schon viele Spielzeiten beim Feiern und Jammern zu. Es ist Zeit für eine Befragung.

Do 27.4., 20 Uhr, Thalia Theater

Der Talisman von Johann Nestroy Regie Bastian Kraft

Nestroys „Talisman“ ist eine hochkomische und bitterböse Gesellschaftskomödie über das Gift des Vorurteils. Die Muster der Ausgrenzung werden hier auf die Spitze getrieben.

Fr 28.4., 20 Uhr, Thalia Theater